



## Jahresbericht des Präsidenten 2025

Das Vereinsjahr startete in der kalten Jahreszeit mit dem Katerbiken am 01. Januar 2025. Während ich eher mit den Skiern unterwegs bin, organisieren Judith, Kurt und Ueli jeweils eine kurze Biketour mit anschliessendem gemütlichem Teil in Uelis Scheune. Besten Dank für die Organisation des jeweils ersten fixen Termins im neuen Jahr.

Wie bekannt ist, waren wir gezwungen, die Club Form aufzugeben und durften für den VCS einen Verein gründen. Am 17. März 2025 wurde dies dann umgesetzt und die drei Gründungsmitglieder – gleichzeitig auch der Vorstand des neuen Vereins – unterschrieben das Gründungsprotokoll.

Parallel dazu wurden die Ausfahrten für Saison 2025 geplant und Jahresprogramm mit Tourenplan erstellt, damit pünktlich am 5. April in die neue Saison gestartet werden konnte. Geplant waren bis Ende Oktober total 86 Ausfahrten, wovon deren 18 aus verschiedenen Gründen ausfielen. Also 68-mal traf man sich im Clubtenu in Erwartung der anstehenden Ausfahrt. Nebst vielen kürzeren und längeren Ausfahrten in zwei Stärkeklassen, gab es auch ganztägige Touren. Durch Initianten der Gruppe 2 standen elf solcher Ausfahrten und von der Gruppe 1 dreizehn Tagestouren auf dem Programm. Zudem plante die Gruppe 1 noch eine dreitägige Ausfahrt nach Bregenz.

Ich verzichte bewusst darauf, einzelne Touren hervorzuheben. Ich denke, jede gefahrene Ausfahrt war es wert, bedeutete immer zusätzlichen Effort der Organisierenden und alle Teilnehmenden konnten sich auf ihre eigene Art über die eigene Leistung und die Leistung des Teams freuen. Es gibt solche, die übernehmen gerne die Führung und fahren im Wind und andere erholen sich öfter im Windschatten. Hauptsache wir starten gemeinsam und kommen alle wieder gemeinsam an. An dieser Stelle herzlichen Dank an die verschiedenen Leitenden der Ausfahrten.

Bis auf unseren diesjährigen Pechvogel, Elisabeth Bundi, blieben wir meines Wissens auch von grösseren Unfällen verschont. Dies auch Dank eurem konzentrierten Verhalten auf und neben der Strasse. Das Fahren in der Gruppe ist und bleibt eine hohe Konzentrationsaufgabe, die alle auf ihre eigene Art und dem Alter und Können entsprechend erfüllen. Materialschaden ist meist ersetzbar; Personenschaden hinterlässt meist Narben.

Am Samstag, 08. November 2025 durften wir dann mit einem geselligen Abend die Saison abschliessen, mit Jürg Dubs einen würdigen Clubmeister feiern und gemeinsam schon über die Projekte im nächsten Jahr plaudern. Der Rahmen in der Weiherstube des Restaurant Schützenhaus passte wieder hervorragend und niemand musste hungrig nach Hause gehen.

Den Jahresbericht beende ich mit dem Dank an meine unermüdlichen Vorstandkollegen, die mich immer unterstützen und freue mich auf ein spannendes unfallfreies Vereinsjahr 2026.

Euer Präsident

Reto Hauser